



Herrn  
Oberbürgermeister Dr. Müller

Der Magistrat

über  
Magistrat

Dezernat für Schule  
und Gesundheit

und

Stadträtin Rose-Lore Scholz

Herrn  
Stadtverordnetenvorsteher Nickel

an den Ausschuss für Schule und Kultur

. November 2018

**Betreff**

Beschluss-Nr.0018 v. 28.01.2010, (SV-Nr. 09-F-25-0045)

**Beschlusstext**

Der Antrag ist mit dem mündlichen Bericht, der Aussprache und der Zusage des Magistrats (Dezernat VIII) auf Vorlage eines schriftlichen Berichts erledigt.

**Berichtstext (des Dezernates)**

Auf die Umfrage „Mit dem Rad zur Schule“ haben 70 von 74 befragten Schulen geantwortet.

Bei der Auswertung der Antworten stellte sich heraus, dass 32 Schulen über keinen Abstellplatz verfügen, 37 Schulen einen Abstellplatz anbieten und dass eine Schule einen Fahrradabstellplatz plant.

Die Größe der zur Verfügung gestellten Fahrradabstellplätze variiert zwischen 3 und 160 Plätzen.

Auf die Frage „Sind genügend Abstellplätze vorhanden?“ antworteten 18 Schulen mit Nein und 35 Schulen mit Ja.

Der Mehrbedarf der Schulen, die nicht genügend Abstellplätze zur Verfügung stellen können, variiert zwischen 5 und 100 Plätzen.

Des Weiteren wurde gefragt, ob der Abstellplatz überdacht ist. Auf diese Frage antworteten 32 Schulen mit Nein, 8 Schulen mit Ja und 2 Schulen mit Teilweise.

In 23 Schulen werden Fahrräder beschädigt und/oder gestohlen. 19 Schulen gaben an, dass die Fahrräder weder beschädigt noch gestohlen werden. Bei 5 Schulen kommen Beschädigungen oder Diebstähle nur selten vor.

Zuletzt wurde die Frage gestellt, ob die Kinder wegen bekannten Beschädigungen oder Diebstählen nicht mit dem Fahrrad zur Schule fahren. 20 Schulen antworteten mit Nein, 11 Schulen antworteten mit Ja.

Rose-Lore Scholz

**Anlage**

Auswertung der Umfrage